

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **55 (1968)**

Heft 22: **Schule und Erziehung in der Sowjetunion**

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

OTTO KOCH: *Einer ist euer Meister*. Jüngerschaft und Nachfolge. Katholisches Bibelwerk, Stuttgart 1966. 206 Seiten.

Wenn die durch das II. Vaticanum in die Wege geleitete Erneuerung der Kirche vor allem Rückkehr zur Heiligen Schrift meint, dann gewinnt das vorliegende Werk, das Sinn und Wesen der Nachfolge aus dem Zeugnis des Neuen Testaments zu erheben sich bemüht, unstreitig eine zentrale Bedeutung. Unseres Erachtens müßte dieses Werkbuch im Kandidaten- und Novizen-Unterricht unserer Klöster zum eigentlichen Lehrbuch werden. Darüber hinaus wollte es aber auch bei der Erziehung des Laienapostolates normgebend sein. Wer sich bei der Führerschulung von dieser zuverlässigen Darstellung inspirieren lässt, kann sich die Lektüre dutzend anderer Veröffentlichungen schenken. *gl.*

DR. KURT BIENER: *Jugend und Alkohol*. Vorwort von Professor Dr. Meinrad Schär. Heft 20 der Reihe «Volk und Alkohol». Blaukreuz-Verlag, Bern 1968. Geheftet, 56 Seiten. Fr. 3.50.

Die vorliegende Studie eines Arztes und Pädagogen beleuchtet die Trinkgewohnheiten bei Jugendlichen und vermittelt ein gutes Bild über die Einstellung von Lehrlingen und Lehrtöchtern zum Alkohol. Die aufschlußreichen Ergebnisse der vorgenommenen interessanten Befragungen führen zu wichtigen Schlüssen. Erzieher, Ärzte und alle Personen, denen die Bekämpfung des Alkoholismus ein Anliegen ist, werden aus dieser

Arbeit Nutzen ziehen. Sie erhält noch vermehrte Bedeutung durch die Tatsache, daß beim überwiegenden Teil der Alkoholkranken weder geistige noch charakterliche Störungen noch seelische Konflikte zur Sucht führen, sondern lediglich das gewohnheitsmäßige Trinken.

V. B.

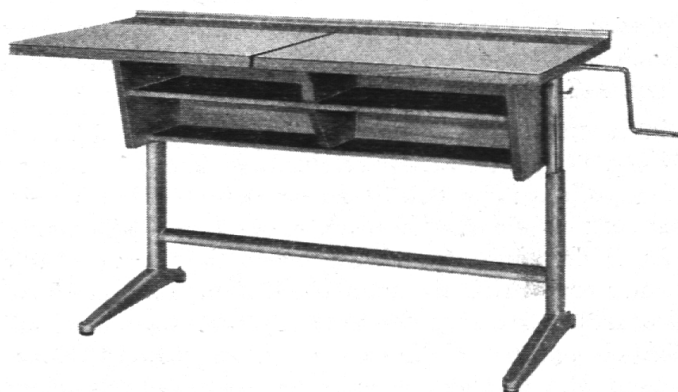
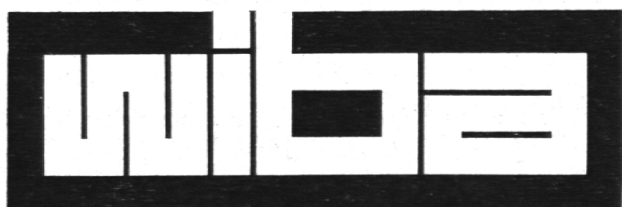
OLAF COLERUS-GELDERN: *Friede ist niemals Sieg des Einen*. Herold-Verlag, Wien 1967. 1. Auflage. Leinen. 124 Seiten.

Ein Dutzend geistlicher Betrachtungen wollen an konkreten Stellen eine Brücke schlagen zwischen der bedrängten Welterfahrung und der Botschaft des Glaubens. Bei diesem Philosophieren werden verschiedenste Gedanken skizzen- und splitterhaft in einer mehr gesprochenen Sprache, die kompliziert und fast schwerfällig wirkt, dargeboten. Nur für Erwachsene, die über echtes Menschsein nachsinnen wollen. *Chr.*

WILLY LORENZ: *Der Gentleman und der Christ*. Über die Versuchungen des abendländischen Menschen. 1. Auflage. Herold-Verlag, Wien 1967. Glanzfolie. 72 Seiten.

In vier Kapiteln wird eine oft verallgemeinernde Skizze von der Situation des heutigen europäischen Menschen entworfen. Die Gedanken über den Mangel an Noblesse und Leibfreundlichkeit sind wohl berechtigt, könnten aber wohl positiver und weniger kompliziert entfaltet werden. Für Erwachsene und «Kulturphilosophen».

Chr.



Schulmöbelfabrik

W. Baumann

6010 Kriens

Gemeindehausstraße 10

Telephon 041-41 33 55

Modernes Schulmobiliar?

Rufen Sie uns an,
wir beraten Sie gerne,
ohne jede
Verpflichtung
für Sie!



Kontakt mit der Praxis ist die beste Berufs- orientierung

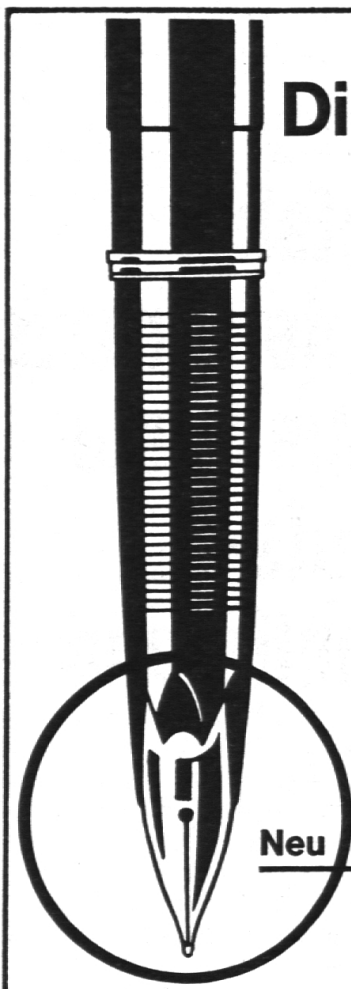
Viele Lehrer der Oberstufe
geben deshalb ihren Schülern
dazu Gelegenheit und verein-
baren mit uns eine
Betriebsbesichtigung.

Telephonieren Sie uns, damit wir mit Ihnen einen Be-
suchstag festlegen und Ihre besonderen Wünsche im
Programm berücksichtigen können.

Telephon (052) 81 36 55, 81 36 56 oder 81 36 80.

SULZER

Gebrüder Sulzer,
Aktiengesellschaft,
Lehrlingsausbildung,
8401 Winterthur



Die moderne Schulschreibformel heisst: Soennecken

Für den heutigen Schulunterricht sind nur die besten Hilfsmittel gut genug. Zu diesen gehören Soennecken-Schülerhalter. Der Beweis: Über tausend Schulklassen möchten Soennecken Schülerhalter nicht mehr missen.

Ideal für die Unter- und Mittelstufe:

Soennecken Primar

Kolben- oder Patronenmodell Fr. 9.50

Ideal für die Mittel- und Oberstufe:

Soennecken Winnetou

mit halbverdeckter 14-Karat-Goldfeder Fr. 15.—

SOENNECKEN

Weniger Unterbrechungen des Schulunterrichts und keine tintenbefleckten Schulhefte mehr.

Neu

Soennecken Winnetou Luxe

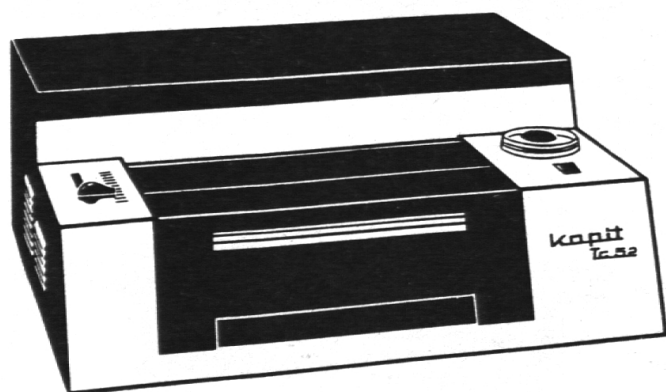
mit offener 14-Karat-Goldfeder Fr. 19.50

Besonders günstige Schulangebote in guten Fachgeschäften.

Kopit *tc.52*

das NEUE Schweizer Fotokopiergerät

2 grundverschiedene Kopierverfahren in einem einzigen Gerät



In vielen Schulen schon erprobt

Umdruckmatrizen in Sekundenschnelle

Kopit TC 52 – das vielseitigste Kopiergerät

Blitzschnelle, preisgünstige Trockenkopien oder tadellose Fotokopien, sogar aus Büchern

Verlangen Sie bitte unser Informationsmaterial

Kohler & Co. Bern
031 23 60 06

Verkaufsgesellschaft der Kopit AG, Bern
Engelheldenstrasse 22

Servicenet:

Baden	Bern	Genf	Luzern
Basel	Biel	Lausanne	St. Gallen
Bellinzona	Chur	Lugano	Zürich

WINTERFERIEN FÜR DEN LEHRER

Gasthaus und Ferienhaus zum Freudenberg, St. Peterzell

Nähe Skilift

Heimeliges Appenzeller Haus mit trauten Stuben und Zimmern. Großer Saal. Das Beste für Küche und Keller.

Besitzer: Familie O. Brügger, Telefon 071 - 57 11 84

Wildhaus Schöne Massenlager

mit eigener Küche (beim Skilift «Kollersweid»). Besonders geeignet für Schulen und Vereine.

Familie Beeler-Kuhn
Telefon 074 - 5 17 68 oder 5 13 53

Ferienlager Zweisimmen

1000 m ü. M.

Neuzeitlich eingerichtetes Ferien- und Skilager. 120 Betten – Ideal für Sportwochen

Auskünfte durch J. Hitz-Pfund, Ferienlager, 3770 Zweisimmen, Telefon 030 - 2 13 23

Ski- und Ferienhaus «Bergfrieden», Wiesenberg

Gemeinde Dallenwil, 1285 m ü. M.
gut eingerichtetes Haus, geeignet für Skilager
27 Schlafplätze

Nähere Auskunft erteilt Josef Portmann,
Luzernerstraße 76, 6030 Ebikon
Telefon 041 - 6 39 79

Ski- und Sessellifte Tannenheim — Prodkamm Flumserberg 2000 m ü. M.

Prodkamm, das bevorzugte Skigebiet für Anfänger und Könnler

Vergünstigungen für Vereine und Schulen

Postauto-Haltestelle Tannenheim. Große Parkplätze

Telefon Verwaltung 085 - 3 15 43,
Talstation 085 - 3 15 13

SILS MARIA

Skilift ca. 1000 m Länge
Luftseilbahn Corvatsch

Das herrliche Ferienziel im Winter für
Schülerskilager

Wir vermieten 50 bis 60 Schlafplätze in sehr gut
geheizten Zimmern. Teilweise 4 bis 5 Betten
(3 Räume mit 8 bis 12 Betten).

Waschanlage, Aufenthaltsraum, 4 Douchen.

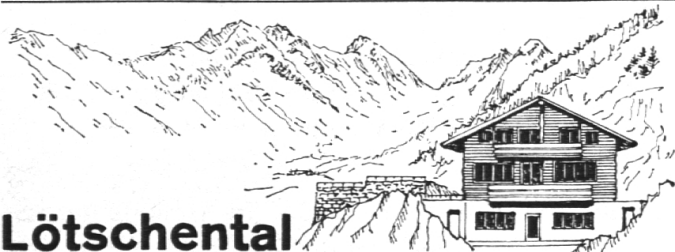
Nur **Selbstverpflegung!** Gute Kochmöglichkeit mit
Kippkessel. Abwaschmaschine.

Das Ferienhaus ist bereits besetzt zwischen dem
10. und 22. Februar 1969.

Anfragen sind zu richten an:

Werner Mülli, Lehrer, Seebacherstr. 163, 8052 Zürich
Telefon privat 051 - 57 52 30, Schule 051 - 41 50 99

Lötschental



In einzigartiger Aussichts-lage ob Blatten:

Neuerstelltes Haus, besonders geeignet für Ferien-, Klassen- und Skilager sowie Arbeitswochen von Gymnasien und Seminarien. – 35 Schlafplätze, Aufenthaltsraum, Arbeitszimmer, Leiterzimmer sowie Elektroküche, moderne Waschräume mit Duschen, Ölzentralheizung.

Auskünfte und Vermietung Leo Kalbermatten
(eventuell Verkauf) 3903 Blatten (Lötschen)
Tel. (028) 5 81 61

Sporthaus Sörenberg, Sörenberg LU

glänzend geeignet für Ski- und Ferienlager,
Winter- und Sommerlager, 1200 m. ü. M., 2 Minuten
von Postautostation (Schüpfheim-Sörenberg).
Besteingerichtetes Haus mit bequemen Schlaf-
stellen, modernen sanitären Anlagen (Duschen).
Separate Zimmer für Lagerleitung. Freundliche
Aufenthalts- und Eßräume. Herrliches Skigelände
für Anfänger und Fortgeschrittene. Ausgangspunkt
für Touren und Wanderungen.

Frei für Skilager (Klassenlager): 6. bis 11., 13. bis
18. Januar und ab 3. bis Ende März.

Sommer: Frei ab 21. Juli bis 2. August.

Sporthaus Sörenberg AG, Sekretariat, Alpenquai 44,
6000 Luzern, Telefon 041 - 44 10 87



RETO-Heime

Ski-, Schul- und Ferienkolonieheime

St. Antönien (Prättigau), Davos-Laret, Tschier (Nationalpark).

Jedes Haus speziell für Kolonien eingerichtet und ideal gelegen! Kleine Schlafzimmer, heimelige Aufenthaltsräume, Duschen, Spielplätze usw. Vernünftige Preise, Selbstkocher oder Pension nach Wunsch. Genaue Hausbeschreibungen durch RETO-Heime, 4451 Nußhof BL. Telephone (061) 38 06 56, 85 27 38.

Zu vermieten in

Obersolis GR

neuerbautes Ferienlager für etwa 70 Personen
Immer bezugsbereit

Auskünfte erteilt die Gemeindekanzlei
Vaz/Obervaz Telefon 081 - 34 11 15

Skilift Winterhorn Hospental

Der leistungsfähige Skilift in Hospental. 1500 bis 2000 m. 900 Personen pro Stunde. Für Schulen und Kurse Spezial-Arrangement.

Auskunft durch die Betriebsleitung, Tel. 044 - 67 72 61

Durch Zufall freigeworden:

Neues Ferienhaus in Sedrun

27. Januar bis 1. Februar 1969
60 Plätze. Sehr gut geeignet für Schulen
Vollpension Fr. 14.50 und Taxe
Anfragen an Dubletta, Postfach 41, Basel 20
Telefon 061 - 42 66 40

**Werben Sie bitte für die
Schweizer Schule**

Brautleutewochen 1969

(für Paare, die innerhalb von 1 bis 2 Jahren heiraten)

BAD SCHÖNBRUNN, 6311 Edlibach ZG

Telefon 042 - 7 33 44 (ab 17. Nov. 1968 042 - 52 16 44)

Januar	Samstag, 4., bis Freitag, 10.
März	Samstag, 1., bis Freitag, 7.
Juli	Montag, 14., bis Sonntag, 20.
September	Montag, 29., bis Oktober, 5. (Sonntag)

2800 DELSBERG/Jura, «Centre St-François»

Telefon 066 - 2 39 55

April	(Ostermontag) 7. bis (Sonntag) 13.
August	Samstag, 9., bis Freitag, 15.

Sprache: deutsch

Beginn aller Kurse 19.00 Uhr (Nachtessen) des ersten Tages. Schluß etwa 9.00 Uhr des letzten Tages
Pensionspreis Fr. 90.—,
Kursgeld Fr. 20.—

9443 WIDNAU SG, Weiße Väter

Telefon 071 72 23 14

März	Dienstag, 25., bis Palmsonntag, 30. (Beginn 19.00 Uhr, Schluß etwa 15.30 Uhr) Pensionspreis Fr. 80.—, Kursgeld Fr. 20.—
------	---

Leitung aller Kurse P. Charles Keller unter Mitwirkung von mindestens vier Fachreferenten: Arzt, Gattin/Mutter, Gatte/Vater, Sozialarbeiterin.

Prospekte, Anmeldung und nähere Auskunft durch das Haus, in welchem der Kurs durchgeführt wird. Prospekte auch bei den Pfarrämtern erhältlich.

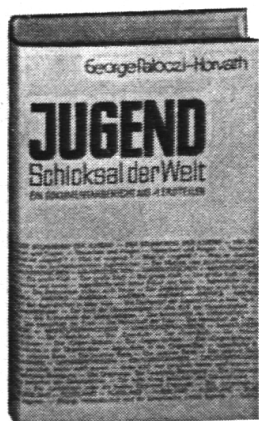
«Wir können uns das begonnene Eheleben ohne diese glücklichen Tage gar nicht mehr vorstellen.»

Ein Teilnehmerpaar

NB. Die Anmeldung wird nicht bestätigt; sofern jemand nicht berücksichtigt werden kann, erfolgt umgehend Mitteilung.

Für die Teilnehmer aller Brautleutewochen, auch die noch unverheirateten, wird in Bad Schönbrunn ein Studientag durchgeführt am Samstag, 31. Mai, Sonntag 1. Juni, und ein Parallelkurs am Samstag, 7. / Sonntag, 8. Juni.

Interessanter Test



George Paloczi-Horvath

JUGEND **Schicksal der Welt**

Ein Dokumentarbericht
aus vier Erdteilen

382 Seiten, Leinen,
Fr. 19.80

(Im Buchhandel
erhältlich)

Der Autor hat die Länder hinter dem Eisernen Vorhang bereist. Er kennt die Ideologien und das wirtschaftliche und kulturelle Klima, das die dortige Jugend formt, ebensogut wie die westliche Welt. Er besuchte und testete die Jugend auch in Japan, Afrika, Südamerika, um ihre Stellung und Mentalität in der modernen Welt zu erforschen.

SCHWEIZER VERLAGSHAUS AG
Klausstraße 33, 8008 Zürich

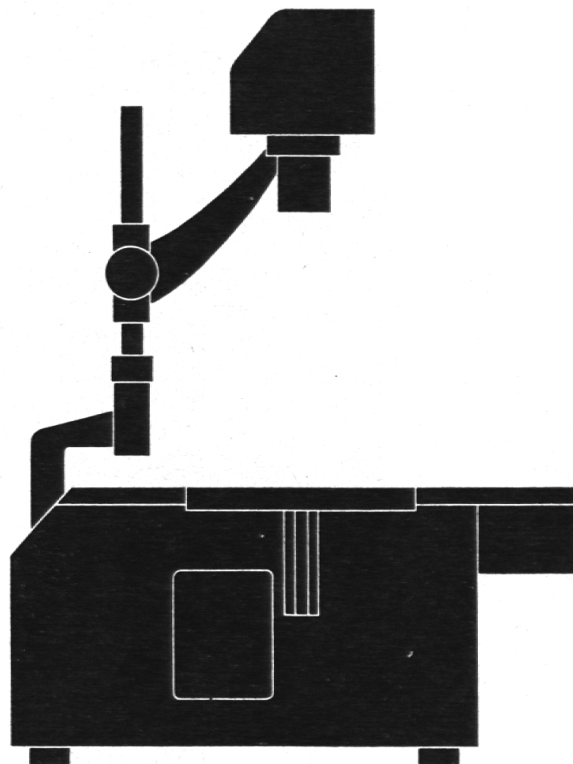


Schmidt-Flohr **Schul- und** **Heimklavier**

Speziell für Schulen entworfen und gebaut: Speziell konstruierte Doppelrollen erlauben ein leichtes Verschieben, ohne Spuren auf Böden zu hinterlassen. Durchgehendes Notenpult. Allseitig abschließbar.

Schmidt-Flohr AG, Pianofabrik
Fabrikstraße 17, 3012 Bern

Schreib- und Zeichenprojektoren



Sie gewinnen zusätzliche Möglichkeiten in der lebendigen Gestaltung Ihres Unterrichtes durch den Einsatz eines Schreib- und Zeichenprojektors! Im unverdunkelten Raum, ohne den Kontakt mit den Schülern zu verlieren, projizieren Sie vorbereitete Vorlagen oder lebendige Skizzen, für jeden gut sichtbar. Verlangen Sie eine ausführliche Dokumentation.

Wir sind in der ganzen Schweiz bekannt als Spezialgeschäft für Schulprojektion.

Ganz + Co. 8001 Zürich
Bahnhofstrasse 40 ☎ 23 97 73

GANZ & CO

Wissenswertes über eine wichtige Energie

Unter dem Titel «Gas in unserer Zeit» hat der Dokumentationsdienst der schweizerischen Gasindustrie eine Serie Informationsblätter geschaffen, welche in einfacher, konzentrierter Form Auskunft geben über die modernen Gasproduktionstechniken und Verteilsysteme.

Diese Informationsserie ist für die persönliche Orientierung des Lehrers bestimmt wie auch für die Verteilung in den oberen Klassen der Volksschule (Sekundar- und andere Abschlußklassen), in Berufs- und Mittelschulen.

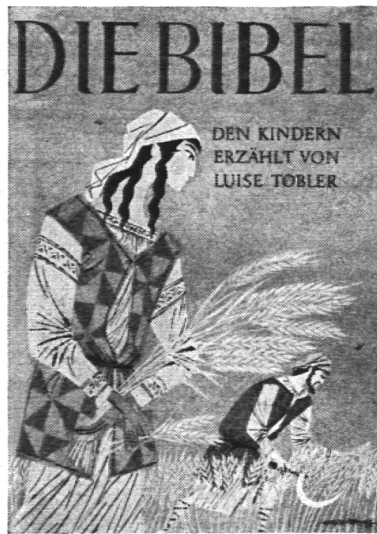
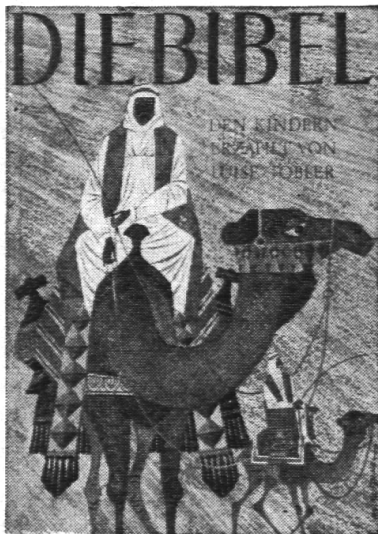
Ein neuer Dokumentarfilm «Energie» (Farbtonfilm, 16 mm) steht Ihnen ebenfalls zur Verfügung.

Die Informationsserie, wie auch der Dokumentarfilm, werden gratis abgegeben und können bestellt werden beim



Dokumentationsdienst der
schweizerischen Gasindustrie
Grütlistraße 44, 8027 Zürich
oder beim örtlichen Gaswerk

Eine Kinderbibel, die ihresgleichen sucht!



... Tatsächlich werden nicht nur die Kinder persönlichen Nutzen aus diesen Erzählungen ziehen, sondern auch die Erwachsenen ...
Dr. h. c. Elisabeth Müller

... Die Lektüre des zweiten Bandes bedeutete für mich als Alttestamentler eine ungeheure Befriedigung ...
Prof. Dr. J. Sievi

Die Bibel — den Kindern erzählt von Luise Tobler
Bilder von Moritz Kennel

Es sind jetzt alle drei Bände (176, 192 und 208 Seiten) erhältlich. Jeder Band (in vierfarbiges Linson gebunden, Format 18,5 x 26 cm) ist mit etwa 80 vierfarbigen, wunderschönen Illustrationen ausgestattet. Preis für das ganze Werk Fr. 96.— inkl. Porto und Verpackung.

Bestellungen durch unsere Buchvertreter oder direkt durch den Advent-Verlag Zürich, Zweigstelle, 3704 Krattigen, Telefon 033 - 54 10 65



TAGESSCHULE

1- und 2jährige Diplomhandelskurse

Schulbeginn: Mai und September

**Qualifizierte Lehrkräfte
Zielbewußter Unterricht
Umfassende Ausbildung**

Handels- und Verwaltungsschule Luzern

Direktion: Dr. W. Baumgartner und Dr. K. Ehrenbold, diplomierte Handelslehrer HSG.
Sekretariat: Löwen-Terrasse 6, Postfach, 6000 Luzern 6, Telefon: 041 - 36 60 88

Karl Peltzer

Das treffende Zitat

Gedankengut aus drei Jahrtausenden und fünf Kontinenten

Alphabetisch nach Stichwörtern geordnet

52 Seiten mehr, jetzt 864 Seiten mit mehr als 13 000 Stichwörtern und mehr als 38 000 Zitaten

Neu mit Autorenregister

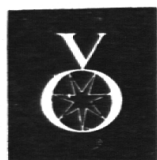
Preis unverändert Fr. 34.50

Dem Grundgedanken des Buches folgend, wurden auch in der vierten Auflage wieder viele Aussprüche zeitgenössischer Autoren aufgenommen. Ein solches Nachschlagewerk muß leben und darf nicht im Alten erstarren. Es muß immer zeitnah sein.

Die Freunde dieses Buches werden besonders begrüßen, daß nun im Anhang ein Autorenregister aufgenommen wurde, mit Hinweisen auf jene Stichwörter, unter denen die Autoren zu Worte kommen. Das ist eine sehr wertvolle Bereicherung, und der Wunsch vieler Benutzer des «Treffenden Zitates» ist damit erfüllt.

Autor und Verlag haben die damit verbundene Mehrarbeit und die entstehenden Kosten nicht gescheut, weil sie dem Leser ein Buch in die Hand legen wollen, das allen Erwartungen entspricht und eine einzigartige Stellung einnimmt.

Gelegentlich haben Leser angefragt, nach welchem Gesichtspunkt unter den einzelnen Stichwörtern die Zitate eingeordnet wären. Es fiel nämlich auf, daß die Autoren nicht nach dem Anfangsbuchstaben, noch zeitlich geordnet aufgeführt sind. Der Grund dafür ist, daß ein «bunter Strauß» geboten werden soll. Gerade dadurch wird das Buch farbig und wirkt anregend auf den Leser.



Ott Verlag Thun

4., erweiterte Auflage

Kinder- und Jugendbücher — Geschenke von bleibendem Wert

Biologie, 152 Seiten, 200 Farbbilder, Fr. 12.80

Geologie, 180 Seiten, über 200 Farbfotos, Fr. 19.50

Die Wunder der Chemie, 174 Seiten, viele Fotos und Zeichnungen, Fr. 14.80

Neu: Physik, 160 Seiten, über 250 Farbzeichnungen, Fr. 12.80

Neu: Triumph der Geschwindigkeit, 80 Seiten, 300 Fotos und Bilder, Fr. 12.80

Mein allerschönstes Wörterbuch, Deutsch-Englisch, Fr. 12.80

Neu: Mein allerschönstes Wörterbuch, Deutsch-Französisch, Fr. 12.80

Neu: Die Bibel für junge Menschen, 512 Seiten, durchgehend illustriert, Fr. 17.80

Neu: Die Macht des Löwengebrülls: Nach der Fernsehserie «Afrikanische Tierwelt», mit vielen Farbfotos, 48 Seiten, Fr. 6.80

Neu: Das Dschungelbuch von Walt Disney (nach dem gleichnamigen Film), 78 Seiten, Fr. 14.80

Die Serie «Bunte Delphin-Bücherei», im Taschenbuchformat à Fr. 3.90, umfaßt folgende Titel:

Vögel, Schmetterlinge, Wildblumen, Steine, Tierkunde, Sterne, Süßwasserfische, Wild.

Neu: Kochen (französische Art), Bäume, Meeresfische, Pilze.

DELPHIN BUCHVERTRIEB Boxer & Co.

Limmatstraße 111, 8031 Zürich, Telefon 44 07 33



Bilder zur Bibel

Eine Sammlung für Schule und Haus
Zeichnungen und Bilder von Willi Trapp

Neu **JOSEPH**

Text von Lucie Hostettler-Huber, Format 18 × 24,5 cm, 32 Seiten, kart. Fr. 4.—. Mit 15 ganzseitigen, farbigen Bildern. Mengenpreise ab 10 Ex. Fr. 3.50, ab 25 Ex. Fr. 3.20, ab 50 Ex. Fr. 3.—.

Die Autorin, Theologin und Pfarrfrau bürgt für erlebnismäßigen Text in der Sprache von heute. Ein sinnvolles Geschenk für Sonntagsschule und Familie.

Bisher sind erschienen:

Die Weihnachtsbotschaft in Wort und Bild

Text von Paul Fankhauser

Querformat 22 × 28 cm, kart., mit 11 mehrfarbigen Bildern Fr. 4.—

David

Text von Theo Brüggemann, mit 15 mehrfarbigen Bildern, 32 Seiten, kart. Fr. 4.—

Gleichnisse Jesu

Text nach der Zürcher Bibel, Vollband mit 47 mehrfarbigen Bildern. 52 Seiten, kart. Fr. 7.50, Halbbände zu Fr. 4.—

Ruth

Text nach der Zürcher Bibel, mit 20 Zeichnungen 24 Seiten, kart. Fr. 3.50

Mengenpreise für alle Bände zu Fr. 3.50 und 4.—.
Ihr Buchhändler wird Sie gerne beraten.

Berchtold Haller Verlag Bern

Kanton St. Gallen – Kantonsschule St. Gallen

An der Kantonsschule St. Gallen ist auf Beginn des Schuljahres 1969/70 (21. April)

eine Hauptlehrstelle für deutsche Sprache

neu zu besetzen. Es besteht die Meinung, daß der Gewählte im Frühjahr 1970 allenfalls an die neu errichtete Kantonsschule in Wattwil hinüberwechseln kann.

Die wöchentliche Stundenzahl beträgt 23. Über die Gehaltsverhältnisse und die weiteren Anstellungsbedingungen gibt das Rektorat der Kantonsschule St. Gallen (Tel. 071 - 22 78 07) Auskunft.

Bewerber mit abgeschlossener Hochschulbildung sind gebeten, ihre Anmeldung mit Lebenslauf und Zeugnissen über Studium und Praxis bis 30. November 1968 dem kantonalen Erziehungsdepartement, Regierungsgebäude, 9001 St. Gallen, einzureichen.

St. Gallen, den 4. November 1968

Erziehungsdepartement des Kantons St. Gallen

Einwohnergemeinde Cham

Offene Lehrstelle

Infolge Neuschaffung von Klassen ist auf Frühjahr 1969 die folgende Lehrstelle zu besetzen für:

1 Sekundarlehrer, mathematisch-naturwissenschaftlicher Richtung

Stellenantritt: 21. April 1969

Jahresgehalt: Sekundarlehrer Fr. 20 700.— bis Fr. 26 700.—. Teuerungszulage derzeit 7 %. Verheiratete männliche Lehrkräfte erhalten zudem Haushaltungs- und Kinderzulagen. Der Beitritt zur Pensionskasse ist obligatorisch.

Handschriftliche Anmeldungen, unter Beilage von Lebenslauf, Zeugnissen, Foto sowie Ausweisen über die bisherige Tätigkeit sind an den Präsidenten der Schulkommission Cham einzureichen.

Cham, 23. Oktober 1968

Die Schulkommission

Katholische Schulen Zürich

Mit Schulbeginn Frühjahr 1969 sind an unserer Schule folgende Stellen zu besetzen:

1 Sekundarlehrer(in)

math.-naturwissenschaftlicher Richtung

1 Sekundarlehrer(in)

sprachlicher Richtung

1 Reallehrer

Ferner für unsere Abteilung Gymnasium (1. bis 4. Klasse)

1 Alt-Philologe

für Lateinunterricht, evtl. mit Nebenfach

Die Besoldungen und Anstellungsbedingungen sind den städtischen Normen angepaßt. Bewerbungen mit Unterlagen sind zu richten an:

Katholischer Schulverein Zürich, Sumatrastraße 31, 8006 Zürich.

Die **Gemeinde Vorderthal, Kanton Schwyz,**

in herrlicher voralpiner Bergwelt gelegen (Sommer- und Wintersport), 10 Autominuten ab Siebnen (Linie Zürich—Chur), 45 Autominuten ab Zürich, sucht für die Knaben-Oberschule (etwa 20 bis 25 Buben) einen

Lehrer

Wer möchte diese segensvolle Aufgabe in einer fortschrittlichen Berggemeinde übernehmen? Neues Schulhaus; eine herrliche, sonnige 4- bis 5-Zimmer-Wohnung steht inkl. Heizung für Fr. 150.— im Monat zur Verfügung. Interessenten, die sich zugleich als Organisten betätigen möchten, erhalten den Vorzug (jedoch nicht Bedingung).

Sie erhalten nähere Auskunft durch das Schulpräsidium, 8857 Vorderthal SZ.

Sekundarschule Zufikon

Auf Beginn des neuen Schuljahres 1969/70 (Neueröffnung der Sekundarschule) suchen wir

einen Sekundarlehrer

Besoldung nach kantonalem Reglement plus Ortszulage.

Die Gemeinde Zufikon ist an der Erschließung der neuen Siedlungsgebiete am Mutschellen maßgebend beteiligt. Sie befindet sich in voller Expansion und hat die Schulanlagen dieses Jahr um einen großzügigen Neubau erweitert.

Bewerber sind gebeten, ihre Anmeldung mit den üblichen Unterlagen an Herrn Franz Fischer, Präsident der Schulpflege, 5620 Zufikon, Telefon 057 - 7 11 26 oder 057 - 7 76 14, zu richten.

Schulpflege Zufikon

Eine große Unternehmung der Nahrungsmittelindustrie sucht geeignete Persönlichkeit als

Instruktor für die betriebseigene Weiterbildung

Das **Pflichtenheft** umfaßt insbesondere:

- Einführung neuer Mitarbeiter in die Unternehmung
- Weiterbildung auf allen Ebenen:
 - fachtechnische in Zusammenarbeit mit Fachleuten
 - führungstechnische im Sinne der Kadenschulung
 - sprachliche für Sekretärinnen und Sachbearbeiter
- Orientierung über die Belange der Unternehmung
- Bearbeitung betriebspsychologischer Probleme
- Organisation von außerbetrieblichen Veranstaltungen (Freizeitwerkstatt, Sport, Vorträge usw.)
- Ausbildung der Lehrlinge in Ergänzung des Berufsschulunterrichtes

Unser neuer Mitarbeiter muß vor allem folgende **Fähigkeiten** haben:

- Erwachsene für die Weiterbildung zu begeistern
- die fachliche Materie, welche von Fachleuten vermittelt wird, in eine Form umzusetzen, die zur Schulung Erwachsener geeignet ist
- Organisationstalent
- gute Kontaktfähigkeit

Es wird ihm reichlich Gelegenheit zur Einarbeitung und zur eigenen Aus- und Weiterbildung gegeben, insbesondere stehen ihm auf allen Gebieten Fachleute zur Verfügung.

Einer geeigneten Persönlichkeit bieten wir eine dankbare und entwicklungsfähige Aufgabe, die sie weitgehend selbständig durchführen kann, bei einem der Wichtigkeit der Aufgabe entsprechenden Salär mit sehr guten Sozialleistungen.

Ihre handschriftliche Bewerbung mit Foto erbitten wir unter Chiffre 46 176-42 an Publicitas Zürich.

Schulgemeinde Haslen AI

Wir suchen auf Frühjahr 1969 an die katholische Oberschule

Lehrer oder Lehrerin

Besoldung gemäß kantonaler Verordnung. Neues Schulhaus. Bewerber oder Bewerberinnen wollen ihre Anmeldung richten an den Schulpräsidenten Albert Sutter-Schmid, 9054 Haslen.



Erziehungsdirektion Basel-Landschaft
Schulinspektorat

Auf dem Schulinspektorat in Liestal ist die neugeschaffene Stelle eines **Adjunkten** auf das Frühjahr 1969 zu besetzen.

Wir suchen einen **Lehrer** der nebst pädagogisch-unterrichtlicher Erfahrung Freude und Interesse an organisatorisch-administrativen Arbeiten hat. Das Pflichtenheft ist weitschichtig und vielgestaltig.

Es umfaßt u. a.:
Bearbeiten von Anfragen und Erhebungen pädagogisch-soziologischer Natur

Organisieren von Fort- und Weiterbildungskursen
Arbeiten pädagogisch-administrativer Art
(Allgemeine Büroarbeiten, Kolonien und Lager, Schulbibliothek usw.)

Für diesen Vertrauensposten eignet sich nur ein kontakt- und einsatzfreudiger Mitarbeiter, der eine gute Arbeitsatmosphäre schätzt. Ein Team versierter Mitarbeiterinnen steht ihm zur Seite.

Wir bieten eine dem Aufgabenbereich angemessene Salarierung und fortschrittliche Sozialleistungen nach kantonalem Besoldungsgesetz. Pensionskasse obligatorisch.

Für Auskünfte steht das Schulinspektorat Liestal, Telefon 061 - 84 43 86, gerne zur Verfügung.

Bewerbungen erbitten wir bis 30. November 1968 an das Personalamt.

Bewerbungsformulare erhalten Sie unverbindlich bei der unterzeichneten Amtsstelle. Telefonanruf oder Postkarte mit genauer Adreßangabe genügt.

Kantonales Personalamt
Rheinstraße 29, 4410 Liestal
Telefon 061 - 84 33 21, intern 571/572

Offene Lehrstellen an den Primarschulen Grenchen

Auf Beginn des Schuljahres 1969/70 (16. April 1969) sind

mehrere Lehrstellen 1. bis 6. Klassen

zu besetzen.

Besoldung, Teuerungs-, Haushalt- und Kinderzulagen nach kant. Gesetz. Maximale Ortszulagen.

Nähere Auskunft erteilt der Rektor der Schulen Grenchen (Telefon 065 - 8 70 59).

Interessentinnen und Interessenten, die sich um diese Lehrstellen bewerben möchten, haben ihre Anmeldung bis 25. November 1968 an die Kanzlei des unterzeichneten Departementes einzureichen. Der handgeschriebenen Anmeldung sind beizulegen: Lebenslauf, Zeugnisse, Ausweise über berufliche Ausbildung und Tätigkeit, Arztzeugnis.

Solothurn, den 4. November 1968

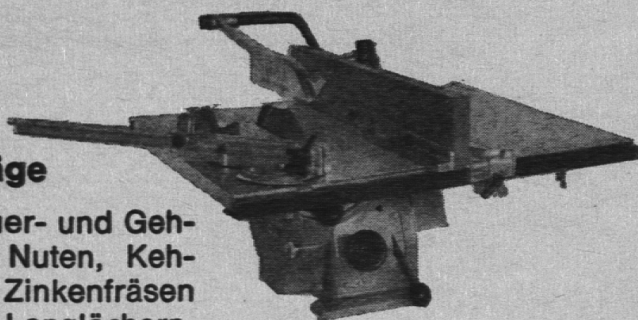
Erziehungs-Departement des Kantons Solothurn
4500 Solothurn

INCA

**Maschinen
für Ihre
Holz-
bearbeitungs-
kurse**

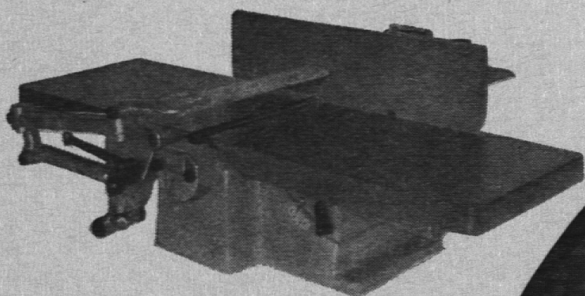
INCA-Kreissäge

Für Längs-, Quer- und Geh-
rungsschnitte, Nuten, Keh-
len, Schleifen, Zinkenfräsen
und Bohren von Langlöchern.
Preis ab Fr. 205. –
(ohne Motor)



INCA-Hobelmaschine

Zum Hobeln von Brettern bis
220 mm Breite. Mit dem Zu-
satzapparat zum Dickenho-
beln können Hölzer zwischen
60 bis unter 1 mm sauber und
genau gehobelt werden.
Preis Fr. 340.– Hobel-
maschine (ohne Motor)
Preis 165.– Zusatz-
apparat zum Dickenhobeln

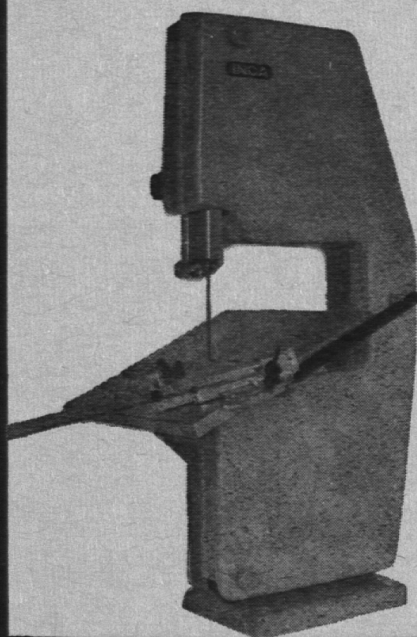


INCA

NEU

INCA-Bandsäge

Zum Sägen von Holz, Nicht-
eisenmetall und Kunststoffen.
Ausladung 260 mm. Schnitt-
höhe max. 155 mm.
Preis Fr. 445. – (ohne Motor)



INJECTA AG

5723 Teufenthal / AG

Lieferung
nur durch den Fachhandel



AZ 6300 Zug

Herrn
W. Abächerli-Steudler, Lehrer
6074 Giswil

**Bedeutende
Neuerscheinungen
für
katholische
Erzieher**

Eugen Ruckstuhl / Josef Pfammatter

Die Auferstehung Jesu Christi

Heilsgeschichtliche Tatsache und Brennpunkt des Glaubens.
205 Seiten. Laminiert, etwa Fr. 9.80.

Auf Grund widersprüchlicher Aussagen in den Evangelien wird die Auferstehung Jesu heute oft in Frage gestellt. Die beiden Autoren geben vom wissenschaftlichen Standpunkt aus eine klare Antwort. Für alle in der Seelsorge tätigen Geistlichen und Laien.

H. A. Mourits

Grundthemen des Holländischen Katechismus

171 Seiten. Leinen Fr. 10.80

Ein maßgeblicher Mitverfasser des Holländischen Katechismus schuf diese hervorragende Einführung in die wesentlichsten Themenkreise und nimmt auch zu umstrittenen Fragen Stellung.

Lucie Kockerols

Auch Gott gehört dazu

Wie gestalten wir das religiöse Leben in der Familie?
200 Seiten. Leinen Fr. 12.80

Dieses Buch füllt eine Lücke aus und bietet jedem Erzieher eine Fülle wertvollster Anregungen.

Irmgard Haas

Heute ist es anders

Neue Erkenntnisse über die Probleme mit Jugendlichen.
215 Seiten. Leinen Fr. 13.80

«Ein erfreuliches, ein wichtiges und ungemein praktisch anwendbares Buch in der Erziehung der 10- bis 20jährigen.» (F. E. von Gagern).

Marielene Leist

Neue Wege der geschlechtlichen Erziehung

Wir müssen umdenken. 239 Seiten. Leinen Fr. 14.80

Das vor Jahresfrist erschienene Werk «Neue Wege der religiösen Erziehung» fand in Erzieherkreisen größte Beachtung. Das vorliegende verdient sie in gleichem Maße!

Rex-Verlag

6000 Luzern 5